

Alarm! Kleinkinder im Anmarsch...

SasuxSaku, NejixTen(mit NaruxHina)

Von Izusu-chan

Kapitel 14: Endlich da und alles wird gut... Oder?!

Kapitel 14:

Sie waren nur noch zwei Meter vom Eingang entfernt!
Doch dann durchriss ein spitzer Schrei die friedliche Atmosphäre.

Die Köpfe der drei „Männer“ ruckten herum.

Diese Stimme!

Was war geschehen? Wer gab einen solchen Laut von sich?

Ihre Frage sollte beantwortet werden, als jemand die Fangirls, die den Dreien schon viel zu nah waren, zur Seite schleuderte.

Auf Nejis Gesicht zeichnete sich pure Glückseligkeit ab, als er erkannte, wer der Herbeieilende war.

Hinata!

Doch warum hatte sie Tränen in den Augen?

Hinata wusste gar nicht wie ihr geschah, als sie ihren Cousin über die Dächer Konohas hechten sah und auch die Fangirls, die ihn verfolgten, machten die Szene nicht gerade verständlicher.

Als sie jedoch etwas Blondes und etwas Schwarzes unter den Armen Nejis entdeckte aktivierte sie ihre Byakugan.

Und sie sollte Recht behalten.

Es waren wirklich Sasuke und Naruto gewesen! Die Beiden die sie schon überall gesucht hatte!

Warum sie ihre Byakugan nicht benutzt hatte war eine andere Frage, aber auf die wollte sie jetzt nicht extra eingehen.

Sie hatte sie gefunden. Endlich!

Gott, hatte sie Panik bekommen, als sie bei Sakura Zuhause ankam um die Tür offen war und keiner der beiden Jungen Zuhause.

Sie hatte schon gedacht, dass die beiden entführt worden waren!

So niedlich wie sie waren - Naruto war zwar niedlicher als Sasuke, doch ein Großteil der weiblichen Bevölkerung Konohas schien diese Ansicht nicht zu teilen - waren sie schließlich ständig in Gefahr vor Angriffen von bösen Kinderschändern, Fangirls oder ähnlichen Mitsreitern vonMutternatur.

Doch darüber konnte sie sich doch jetzt keine Gedanken machen!

Sie musste ihre Jungs retten!

So war es dazu gekommen, dass Hinata sich jetzt, mit Hilfe von Juken, ihren Weg durch die Reihen der Feinde, pardon Fangirls, kämpfte.

Sie spürte unglaublich viel Energie in sich, vor allem als sie feststellte, dass Naruto, Neji und Sasuke, Neji auf der Treppe und je einen der Jungs auf seinen Beinen sitzend, sie lautstark anfeuerten.

Nach einiger Zeit waren alle Fangirls besiegt und die, die noch dazu in der Lage waren zu laufen - die anderen waren ja schon beim Krankenhaus - machten sich schnell aus dem Staub.

Inmitten ihrer geschlagenen Gegner blieb Hinata mit dem Rücken zu den „Männern“ stehen. Ihre Schultern begannen zu beben, sie wirbelte herum und viel den drein um den Hals. Oder besser sie viel Naruto an den Hals und drückt Neji und Sasuke dabei ebenfalls an ihren Vorbau. Neji erstarrte und Sasuke hatte plötzlich das Gefühl, dass ihm so etwas schon einmal passiert war...

Aber er war sich sicher, dass es nichts mit Hinata-nee-chan zu tun hatte... Komisch!

Aber irgendwie auch nicht wichtig, denn die Fangirls waren weg und sie konnten endlich herausfinden was Sakura-nee-chan hatte.

Naruto fand es ganz toll, dass er in den Arm genommen wurde. Das war ihm in seinem langen Leben sehr selten passiert!

... Langen Leben?

Himmel er war sechs und das war nun wirklich keine allzu lange Zeit! Sein Kopf war irgendwie komisch..., aber das sollte er lieber nicht zu laut sagen, denn er war sich sicher, dass Sasuke dazu ein weniger schmeichelnders Kommentar einfallen würde.

Hinata hatte sich mittlerweile wieder einigermaßen beruhigt und ließ von den drei Jungs ab. Diese waren jedoch noch alle in ihren Gedanken versunken, weswegen die junge Frau sich erst einmal Gehör verschaffen musste.

Sie räusperte sich, sie räusperte sich lauter, sie räusperte sich noch lauter.

Sie verschluckte sich und fing an zu husten.

Das hatte Hinata zwar nicht beabsichtigt, aber anders als das räuspern brachte es ihr die Aufmerksamkeit aller Anwesenden ein.

Naruto klopfte ihr leicht panisch auf den Rücken und fragte sich, ob Hinata vielleicht auch schwer krank war! Sie verbrachte schließlich viel Zeit mit Sakura-nee-chan, glaubte er zumindest... Aber irgendwie wusste er es auch.

Komisch!

Irgendetwas musste, wie bereits gedacht, mit seinem Kopf nicht stimmen!

Naruto war so in Gedanken versunken, dass er nicht merkte, dass Sasuke und Neji ihn schief anguckten und Hinata ihn liebevoll anlächelte. Er hatte den letzten gedachten Satz laut ausgesprochen.

Sasuke zuckte leicht mit den Schultern. Er hatte ja schon immer gesagt, dass Naruto verrückt wäre. Aber man musste ihn doch nur anschauen!

Wer trägt denn bitte Freiwillig orange?!

Richtig!

Außer jemandem mit starken Geschmacksverirrungen würde das keiner tun.

Und diese komischen grünen Männchen gehörten auch zu diesen

Geschmacksverirrten. Wer läuft den bitte in einem grünen Ganzkörperstrampler rum?
Richtig!

Außer jemandem mit starken, nahezu Gehirnzellen zerstörenden Geschmacksverirrungen würde sich das niemand antun.

Dann schon lieber orange!

Irgendwie war er vom Thema abgekommen! Es gab wichtigeres als Hinata-nee-chan, die Monster verprügelte, komische Vögel, die ihnen noch immer nicht gesagt hatten wie sie hießen und Leuten mit schweren Geschmacksstörungen. Allein schon der Geschmack was das Lieblingsessen anging bewies, dass Naruto wirklich auch einer von diesen Menschen war! Aber wie gesagt, es gab wichtigeres! Sakura-nee-chan!

Sie hatten noch immer nicht herausgefunden, was mit seiner Sakura-nee-chan nicht stimmte. Es musste etwas schlimmes sein, schließlich musste sie so gut wie jeden Tag ins Krankenhaus!

Schnell sprang der momentan kleine Junge auf seine Füße und riss somit jegliche Aufmerksamkeit auf sich.

Und Neji ebenfalls.

Denn was Sasuke nicht bedacht hatte war, dass er immer noch auf dem Schoß des Hyuugas saß. Man konnte sich also vorstellen was passieren musste, wenn der Schwarzhaarige einfach aufsprang sich umdrehte und in die Richtung lief in die bis vor kurzem noch sein Rücken gezeigt hatte und wo Neji saß.

Richtig!

Er lief genau gegen den Hyuuga und die beiden fielen, in Nejis Fall rücklings zu Boden!

Ohne sich um den Shinobi zu kümmern sprang Sasuke auf und lief ins Krankenhaus. Die Blicke der drei Zurückgebliebenen folgten ihm fragend und in Nejis Fall empört.

Naruto fragte sich, was Sasuke den gestochen hatte, da er aus langjähriger Erfahrung wusste, dass dieses Verhalten nicht zu dem Uchiha passte. So verhielt er sich nur wenn es um seinen Bruder ging...

Moment!

Sasuke hatte einen Bruder?

Und wie verdammt noch mal kam er auf langjährige Erfahrung?

Langsam zweifelte er wirklich an seinem Verstand! Irgendetwas ging hier nicht mit rechten Dingen zu, da war er, der zukünftige Hokage und allseits bekannter Chaosninja sich tot sicher!

Und wie kam er jetzt bitte wieder auf Chaosninja?

Das war doch wirklich zum verzweifeln!!!

Hinata war die Erste, die aus ihren Gedanken schreckte und ihre uneingeschränkte Aufmerksamkeit galt zum ersten Mal an diesem Tag ihrem Cousin!

Was viel ihm eigentlich ein Sasuke und ihren süßen, kleinen und wehrlosen Naruto zu entführen?

Der würde sie kennen lernen!

so ich melde mich nach langer zeit endlich mal mit einem neuen kapitel zurück Xd
ich hoffe ihr nehmt mir nicht übel, dass es ein bisschen länger gedauert hat^^

mit dem titel bin ich nicht gerade zufrieden...

naja^^

hoffe es hat euch gefallen

HEAL Izu